Porenzathe.

Momin bon Mielati von Java.

dus dem Sollandischen überfest von Leo Tepe van Deemitede.

chen. Adele, eile gum Toftor, fag dem Bapa, daß es fehr ichlunm in

flatt eines Bodgeitsguges

woll daß es überstütig war, mich jo autzworfern"
"Icher doch nicht jo, Nind!" er-madune de Waren. "Großmama wird jo lehr frant noch nicht ien, sieh be-ker mal mo dem Mann sit." "Wenn Mann! Ach babe feinen Mann, es in nicht wahr, es sit ein Tramm", und sie bedeckte die eritor-renden Kinde der Sterbenden mit beihen Küssen. Sonds verlassen Viener weiß, um Land der dust wahr, es sit ein Tramm", und sie bedeckte die eritor-renden Kinde der Sterbenden mit beihen Küssen. Sonds verlassen Vang führte anch zu den Zieben Wang sibrte anch zu den Gende, das Jur Ba-ter, Gott weiß wo, zusammengescharrt heihen Küssen. Siede der Sterbenden mit beihen Küssen. So brach die Nacht an eine fürmi-sche, wisse Vang der Verlassen, wein ich Krun werde ich Grafin de Waren bleiben, aber ich mitte mich selbst verachten, wie ich sie verachten, wein ich Krun Verachten, wie ist sie verachte, wenn ich Krun Verachten, wie ich sie verachten, wein ich kiert.

sch den gewichten Schreft der Jeinsch und eines Greiche Zo liebt also die vergemagen.

Zie Graffin, die mit den Graffin der Miche Graffin der Bereiche Standille!

Zie Graffin, die mit den Graffin der Miche Graffin der Bereiche Graffin der Miche der Graffin der Miche der Graffin der Miche Graffin der Miche Graffin der Graffin der Miche Graffin der Mic

ner Ceele lag ein anderer Alfred, bei lenbundel burch bas halb geöffnete

den Ropt und verlichmand beinahe und grüpte der Falle der klonden Loden, die der Kalle ner ergog woer de ihren James-ichien wie aus Schnee und Kofen nunengeschmolzen und wie aus erem Golde schienen die Loden ge

moge es feine größte Girafe fein, feilenbündel durch das halb geöffnete Zenifer auf die helle Tapote die alseineigen Aribe purchümlichen Möbel, das tleine Icerhümlichen Möbel, das tleine Ichreibpult, wovor ihr Tadurett jach für ihn verfauft da.! Leben Zehreibpult, wovor ihr Tadurett jach für ihn verfauft da.! Leben Zehreibgunt, worin ise ruhte Zei lag da, ruhig eingeichlummert, als wenn nimmer Jorn ober Ichmerz ihre schönen Nieber, die eine Kand führten. Tas Trauergewand floß in zierlichen Kalten nieder, die eine Kand führte weiße, wohl zu lösen jein. Boll Sen Kopf und verfamand beinahe unter der Külle der klopt und verfamand beinahe unter der Külle der klopt und verfamand verfam, die iem stolzen Kinde zu erzählen, daß pe ich für ihn verkauft ha.! Leben Zie glüdlich, mein Fräulein, ich werde Ihren Pfad nicht mehr durchtreuzen.

Ift es mahr? Wiffen fie, daß du ein - Fälfcher bift?" "Dummes Beug Rind, fie über

s ichien wie aus Schnee und Noien aus aumengeichmolzen und wie aus icherem Golde ichienen die Loden geget.
Alfred betrachtete das Bild mit ich, nun er dein Many dein gefest

cheit Alede für die Grafentochter ge-iprochen habe. Sie glauben, hoch über mir zu stehen; Ihre Geburt und Ihr Name stellen zwischen und eine Scheidewand hin, die weder durch Liebe noch durch Geld, noch durch per-fönliche Tüchtigkeit zu beseitigen ist. Wissen Sie auch, daß der Roel schwere, okwoll nich Wissen Sie auch, daß der Roel schwere, okwoll nich Wissen Sie auch, daß der Roel schwere, okwoll nich Wissen Sie auch, daß der Roel schwere, okwoll nich Wissen Sie auch, daß der Roel schwere, okwoll nicht sagen Fslichten auferlegt? Ich den dere wirden zu debenöglück zum Opfer brachte; num nuch ich anderswo, ich will nicht sagen Ilik, der Zerstrenung suchen. An-ver würden sie vielleicht in allen Waters trägt, das aber von einem wöglichen Genüssen sichts besser

March! Das war mir Ihre Tochter boch nicht werth! Ich habe nichts ge-wollt als jein Glud, und min ift er ein Berbannter, ein unglücklicher, armer, ein amer Menich! Und was kann mich icht hindern, die Sache noch an die Ceffentlichfeit zu bringen?" "Das Papier ist vernichtet!"

"Ja, aber Jakobiohn bleibt mir Beuge. Und gejest, daß ich den Brozen dennoch verliere, es macht nichts aus, der Standal ist ier-tig, mein Name bedeutet nichts, wer wird Gaston de Marcy noch ansehen, wenn die gange schmutzige Sache ans Licht kommt? Schacher mit einem Juden, Fäljdung meiner Handidrit, Berfauf feiner Tochter, und Lügen an allen Seiten, das sind die schönen, recht adeligen Handlungen des hochebelgeborenen Grasen!"

"Mößigen Sie sich, Brons!" "Wich mäßigen, nun ich der Be-trogene bin bei der gangen Geschichte?

Ja, ich werde mich mäßigen, wenn ich mit dem Kommissär gesprochen habe." "Das werden Sie nicht thum!" "Und warum nicht? Wer hält mich 3uriid?"

urtid?"
"H. Hort Brons!"
Und Jiabella, die ihrem Bater gefolgt war und im anfiosenden Gemach alles gehört hatte, schlig die
Portiere zurild und trat gemessenen

Less difference de la contraction de des des des de la contraction de la contraction

michts mehr als einen unbestetten Mamen, wie der auch lauten möge. Sie haben keine Uriache, mir den zu misgönnen, Herr Brons! Bedeuten Sie es wohl. Ihr Sohn: ist ein ehrlicher Mann! Pun hat Ihr Haus noch einen Erekth für ihn, doch wenn. Sie jeden Unsperdelich machen, haben Sie jeden Unschruch auf seine Liebe und Freundsichaft verloren, Ist werde also meine ichaft verloren. Ist werde also meine ichaft verloren, Sch werde also meine

Giaf, der faum mehr die Gefängnißkoft werth ist." Und ohne einen Gruß entfernte fich

der ehemalige Schuhputer. Gegen 2 Uhr hielt de Marcys Equipage bor dem Saufe von Dorus Brons; biefer ftarrte in verbiffener

page bor dem Sause von Dorns Brons; dieser starrte in verdissens Brons; dieser starrte in verdissens Auch auf der jah ein, daß es das beste war, Jades las Aath zu befolgen, um alle Klatschereien aus der Kelt zu schaffen und vor seinen Stadtgenossen der Aufrelas Aath zu befolgen, um alle Klatschereien aus der Kelt zu schaffen und vor seinen Stadtgenossen der Aureola als Schwiegervater der Gräsin de March zu behalten.

Izabella gab ihrem Bater einen Wink, sich auf dem Rücksin niederzulassen, so suben kießt niederzulassen, so suben sie zur Station an dem Hause der Frau Piering vordei, die seine so schaften der Frau Piering vordei, die Größe zu sehen, aber doch nicht begreisen son sehen sieden sie den sieden der Größe zu sehen, aber doch nicht begreisen sonner, vorum er in letzter Zeit immer so mürrisch war.

An der Station war es ziemlich voll. Einige Befannte, die Izabella ieit langer Zeit nicht gesehen hatten, begrüßten sie, um ihr zu gleicher Zeit winschen. Sie nachm die Glückwünsche und die Kondolenzen in natürlichter Reise entgegen und erzählte, daß ihr Wann heute plötzlic nach Arnheim abberufen worden sei werde sie von den beiden Bätern bis dahin gedracht. Sie werde eine groß Neise nach dem Silden machen unt vielleicht im ersten Jahre nicht zurück tehren.

Die Sozialdemofraten und ihre Bäter.

Ergählung von Konrad v. Bolanden

Erfter Teil.

II.

Innerer Ausbau.

Fortfegung. "Ich begreife Ihre Lage und achte 3hren Schmerg, Fraulein Rufen ! Gin Glud für Sie in folder Sitnation ift die grundliche Unterweifung, welche Gie in ber Bilbungsanftalt ber englischen Fraulein genoffen haben. Rur der Unwiffende unterterliegt den Angriffen liberaler Glaubensfeinde. Wer hingegen Die Sobeit und göttliche Bahrheit bes Chriftentums erkennt, tropt fiegreich allen Gefahren."

Größere Sicherheit, als das Wiffen, gewähren ungetrübte Bereinigung mit Gott und ber Schut feiner allmächtigen Sut," erwiderte fie. "Dagegen bleibt bie Empfänglichteit für unausgesette Radelftiche bes Sohnes und für giftige Pfeile bes Spottes."

Er blicte mit Staunen auf ben jugenblichen Bögling ber englischen Fräulein.

"Entschuldigen Sie gütigft, herr Ehrwart," fprach fie einlenkend, wenn ich mir erlaubte, Gie mit perfönlichen Berhältniffen zu beläftigen, welche für Gie fein Intereffe haben können. Allein der glänzende Ruf des Hauses Ehrwart, und Ihr warmes, entichiebenes Eintreten für hohe Güter, die uns Beiden gemeinschaftlich find, gaben mir ben Mut zu porlauten Meukerungen. Sie werben meine Anmagung gewiß verzeihen, wenn Gie bedenten, daß für den schwer bedrängten Menichen Bedürfnis und Wohltat ift, por Teilnehmenden durch Rlagen fich etwas zu entlaften."

verzeihen, gnabiges Fraulein, im Gegenteil, Ihr Vertrauen begludt mich! Bir Beibe fteben uns ja nicht fremd gegenüber, indem wir die Glaubensgemeinschaft teilen und auch die gleiche Mutter, die katholische Kirche. Darf ich Ihnen irgendwie bienen burch Rat und Siffe, fo wird mich Ihr gütiges Bertrauen überaus freuen. -Die Roje Marschall Niel ift zwar eine reizende Blume in gelbem

"Ich habe Ihnen gar nichts zu

Gewande, auch an Duft und Wohlgeruch leiftet fie Bedeutendes, ebenso an Fruchtbarkeit, — allein fie ift febr empfindlich gegen ben Froft. Trop aller Borficht bes Gärtners erfriert fie gern bei ftarter Winterfälte." Bu biefer Bemertung, welche

mit ber vorausgegangenen Unterhaltung in feiner Begiehung ftanb. wurde herr Gottfried burch bas Berantommen John's veranlagt. Diefen hatte ber vertraute undlange Bertehr Emmas mit bem ftattlichen jungen Mann unangenehm berührt. Best nahte er lauschend und mit eifersüchtigen Bliden. Das pernommene Lob der Roje Marschall Riel bewog ihn gur Annahme, Die Unterhaltung habe fich um Blumen |r

"Benn Sie Fräulein Emma Rofen empfehlen," fagte John, "fo heißt dies, Gulen nach Athen, ober Ragen nach Speyer tragen; benn fie ift leidenschaftlich in die Rosen perliebt."

"Raten nach Spener? Wieso?" fragte Ehrwart.

"Beil es noch mehr Ragen in Speger, als Gulen in Athen gibt. - Klattas vielbewunderter Rojengarten ift gang bas ichopferische Berbienft Fraulein Emmas," fuhr John mit füßem Lächeln fort. "Benn fie mitten in ber iconften Gruppe blühender Rofen fteht, bann ift nicht Marschall Riel, ober Reine blanche, ober Gloire de Dijon, ober irgend eine andere berühmte Rofe Blumentonigin, fonbern Emma Rufen

Die plumpe Schmeichelei verlette

Emma's Zartgefühl. "Herr John, mir bünkt, Ihre Bemertung bewege sich außerhalb ber Grengen bes feinen Gefchmades,"

"Mag fein, — boch jebenfalls innerhalb ber Grenzen ber Bahrbeit," entgegnete er mit unter-würfiger Berbeugung.